

Erkundungsbogen EIFEL



Wenn du mittwochs oder donnerstags im Museum bist, findest du im Haus Rohren Nr. 10. eine Weberin.
Suche das Haus auf deinem Plan und gehe los!

Sie lebt an den beiden Tagen in diesem Haus und zeigt dir, wie schwer das Leben früher (um 1870) war.

1. Rechne schnell aus, wie viele Jahre das her ist, damit du die Zeit genau einordnen kannst.

20__
-1870

_____ Ergebnis. Die Weberin stellt dir das Leben vor _____
Jahren vor.

Gehe jetzt ins Haus!

2. Klopf an die weiße Tür im Haus Rohren, stelle dich der Weberin vor und frage sie, ob du sie interviewen darfst.

Du kannst dir dann ein besseres Bild über ihre Lebensumstände machen.

Sieh dich in ihrer Kammer um, sie erklärt dir gerne den großen Webstuhl, an dem sie Tuch webt.

- Frage sie nach ihrer Familie! _____

- Ihren Arbeitsbedingungen: _____

- Was möchtest du sonst noch gerne wissen? _____

Laufe von hier aus über den Friedhof in die **Baugruppe Eifel**. Aus dem Haus nach links und die erste Möglichkeit wieder links, hier geht ein schmaler Weg nach ganz links, wähle diesen.

3. Zähle die Kreuze auf dem Friedhof und trage die Zahl hier ein _____

Jetzt ist Detektivarbeit gefragt – AUGEN AUF!



Sieh dich aufmerksam um, entdeckst du irgendwo dieses Muster?

4. Zu welchem Gegenstand gehört es?

M _ _ _ _ _ r

5. Du musst die Namen der Häuser notieren, zu denen diese beiden Treppen gehören



A)

B)

6. In welchem dieser Häuser hat Catharina Roevenichs gewohnt? A B
 Kreise den richtigen Buchstaben ein!

7. Rechenaufgabe: Anzahl der Kreuze (Friedhof) + Anzahl der Buchstaben des Wortes Mülleimer, ermittle die Zahl, die bis zum Baujahr des Hauses A fehlt.

Sieh dich zunächst in der Baugruppe Eifel um! Gegenüber der kleinen Kapelle stehen vier Bauernhöfe.

8. Hof aus B _____

9. Hof aus W _____

10. Haus aus B _____

11. Haus aus S _____

12. Sieh dir nun den kleinsten dieser Höfe genauer an. Wie viel m² umfasst die Wohnfläche des Hauses? _____ m²

Forsche im Inneren des Hauses und lies die Texttafeln!

13. Wie wurden die beiden Zimmer genutzt, in die du kommst?



Die Betten in den Eifelhäusern sind sehr klein, nicht weil die Menschen früher unbedingt kleiner waren, sondern weil sie im Sitzen übernachteten.

Ja, sie haben gesessen, weil sie meistens krank waren, durch die feuchten Häuser und dann bekamen sie im Sitzen besser Luft! Im Sitzen passten vier Menschen ins Bett!





Kommst du im Frühjahr oder Sommer ins Museum, findest du diesen Mann in der Baugruppe Eifel -mittwochs und donnerstags- in seiner Werkstatt vor. Die Werkstatt ist im

14. Hof aus _____

Du kannst ihn dann befragen.
Ist er nicht da, bekommst du aber auch so heraus, was er von Beruf ist.

15. Das Gerät, das er in der Hand hält, ist
a) ein Pizzarad, zum Zerschneiden der Pizza
b) ein Lutscher
c) ein Längenmaß

Überlege genau und notiere den richtigen Buchstaben _____

**Kannst du noch erinnern, wo du diese Gegenstände gesehen hast!
Notiere den Namen des Hauses!**



16. _____

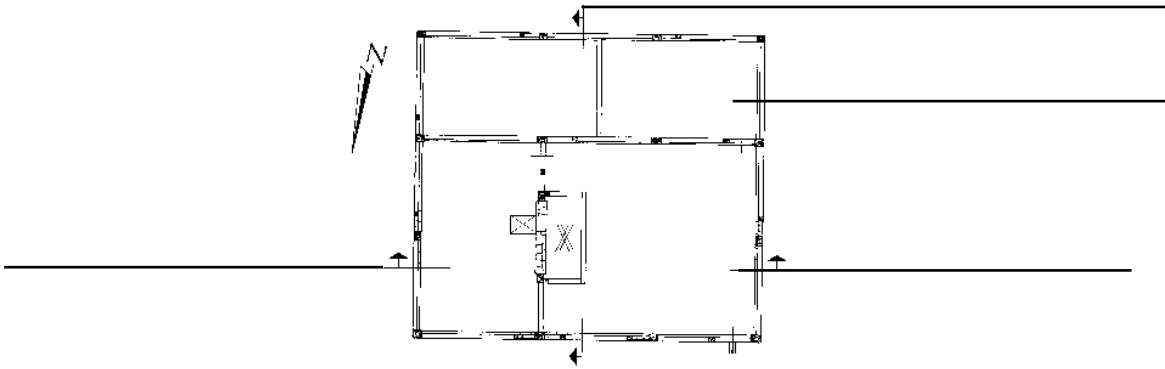


17. _____

**Hast du schon das älteste Wohnhaus in der Baugruppe gefunden?
Es ist das Haus aus...**

18. _____ **19. und wurde** _____ **erbaut.**

20. Hier ist der Grundriss des Hauses. Benenne die Räume im Grundriss.



21. Weißt du noch, in welchem Haus du diese Brotschneidemaschine entdeckt hast?



22. Und diese Hauswand gehört zum Hof aus



23. Dach oder Wand?
Wer löst dieses knifflige Problem?



24. Mit welchem Gefährt wurden früher die Toten zum Friedhof transportiert?

25. Wieviele Personen nahmen am Totenkaffee im Hof aus Binsbach teil?

26. Suche das Foto des aufgebahrten Kindes und notiere, wann es gestorben ist.

27. Der Kranzkasten aus der Südeifel (1885) ist wem gewidmet?

Notiere den Namen: _____

Wie alt ist die Person geworden? _____

28. Gibt es in der Baugruppe eine interessante Entdeckung, die du deinen Mitschülern vorstellen willst?

Mache ein Foto oder fertige eine Zeichnung an. Schreibe einen Text, den du deinen Kameraden vortragen kannst, der deine Entdeckung gut erklärt.
